WITTENSTEIN sagt Teilnahme an der sps 2021 ab

Aufgrund der aktuellen sprunghaften Entwicklung des Infektionsgeschehen in Deutschland, aber auch insbesondere in Bayern und den angrenzenden Ländern, sagt die WITTENSTEIN SE ihre Teilnahme an der sps 2021 in Nürnberg ab. Mit dieser Entscheidung, gesundheitliche Aspekte gegenüber wirtschaftlichen Interessen zu priorisieren, trägt das Unternehmen konsequent der Verantwortung für den gesundheitlichen Schutz von Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern sowie Kunden und Messegästen Rechnung.

Alle Neuigkeiten rund um die Produkthighlights, die WITTENSTEIN auf der sps vor Ort präsentieren wollte, können weiterhin unter [www.wittenstein.de](http://www.wittenstein.de) abgerufen werden.

Text- und Bildmaterial in printfähiger Qualität finden Sie unter [presse.wittenstein.de](https://www.wittenstein.de/de-de/unternehmen/presse/)

**WITTENSTEIN – eins sein mit der Zukunft**

Mit weltweit rund 2.800 Mitarbeitern und einem Umsatz von 373 Mio. € im Geschäftsjahr 2020/21 steht die WITTENSTEIN SE national und international für Innovation, Präzision und Exzellenz in der Welt der cybertronischen Bewegung. Die Unternehmensgruppe besitzt eine überragende Kompetenz zur Beherrschung und Weiterentwicklung aller relevanter Technologien der mechatronischen Antriebstechnik und umfasst sechs innovative Geschäftseinheiten. Entwickelt, produziert und vertrieben werden unter anderem hochpräzise Servoantriebe und Linearsysteme, Servosysteme und -motoren sowie cybertronische Antriebssysteme, u. a. für den Maschinen- und Anlagenbau, die Luft- und Raumfahrt oder die Öl- und Gas-Exploration. Nanotechnologie und Softwarekomponenten ergänzen das Portfolio. Die WITTENSTEIN gruppe (www.wittenstein.de) ist an 25 Standorten und in mehr als 45 Ländern in allen wichtigen Technologie- und Absatzmärkten vertreten.